

Bildung mit Zukunft

Beitrag von „Valerianus“ vom 5. Dezember 2019 19:59

Zitat

Sehr geehrte Damen und Herren,
wir laden Sie herzlich ein, **bis zum 20.12.2019** an unserer Online-Befragung zum Thema „Kompetenzen für die Zukunft der Bildung“ teilzunehmen:

<https://eur02.safelinks.protection.outlook.com/?url=https%3A%...!%3D&reserved=0>

Warum lohnt sich Ihre Teilnahme? Der [HR-Kreis – Forum für Personalvorstände zur Zukunft der Arbeit](#) von acatech möchte ein zielgruppenorientiertes Führungskräftetraining für Lehrkräfte entwickeln. Ihre Einschätzungen und Anregungen sind für die weitere Arbeit in diesem Projekt sehr wertvoll: Das Training basiert auf den Kompetenzen, die u.a. in dieser Umfrage erhoben werden. Gerne bieten wir Ihnen ein, an diesem Training teilzunehmen.

Was ist der Hintergrund des Vorhabens? Auch auf den Bildungsbereich hat die Digitalisierung erhebliche Auswirkungen. Der DigitalPakt Schule fokussiert den Ausbau von digitalen Lerninfrastrukturen und zugehörigen pädagogischen Konzepten. Neben den technischen Aspekten sind vor allem auch die Befähigung der Schülerinnen und Schüler zum Lebenslangen Lernen sowie zum Umgang mit neuen, bislang unbekannten Herausforderungen von zentraler Bedeutung.

Im Zuge der Veränderungen wird sich auch die Rolle der Lehrkräfte ändern: vom Wissensvermittler zum Lernbegleiter und Coach. Hieraus ergibt sich die Frage, welche Fähigkeiten und Kompetenzen der Lehrenden in Zukunft noch wichtiger werden.

An wen können Sie sich bei Fragen wenden? Bei Rückfragen zum Projekt oder zum Fragebogen können Sie gerne das Projektteam von acatech kontaktieren: Luise Ortloff (ortloff@acatech.de) und Katharina Winkler (winkler@acatech.de).

Um ein breites Fundament für unser Führungskräftetraining für Lehrkräfte zu schaffen, ist jeder ausgefüllte Fragebogen wichtig.

Alles anzeigen

Ich finde das Thema spannend und fand den Ansatz ganz zielführend die in Zukunft erwarteten und aktuell vorhandenen Fähigkeiten bei Lehrern abzugleichen. Ist ein relativ langer Fragebogen (ca. 15-20 Minuten) und nein, man beantwortet nicht zweimal dasselbe. 😊

Beitrag von „DeadPoet“ vom 5. Dezember 2019 20:11

Erste echte Frage:

Bitte kreuzen Sie die Ausprägung an, die **in Zukunft** für Lehrkräfte noch wichtiger wird.

Die Lehrkraft... () nimmt nur verpflichtende Fortbildungen wahr, ohne diese zu reflektieren.

() nimmt verpflichtende wie auch freiwillige Fortbildungsangebote wahr, ohne diese zu reflektieren.

() nimmt Fortbildungen wahr, reflektiert regelmäßig den eigenen Wissensstand und baut ihn kontinuierlich aus.

() nimmt Fortbildungen wahr, reflektiert regelmäßig den eigenen Wissensstand, baut ihn aus und inspiriert andere, sich weiterzuentwickeln.

Ernsthaft? So geht es weiter ... sag mir, dass das Satire ist.

Beitrag von „s3g4“ vom 5. Dezember 2019 21:22

Zitat von Umfrage

Was ist der höchste Abschluss, den Schülerinnen und Schüler an der Schule, an der Sie unterrichten, erlangen können?

hier gibt es nicht Mal alle möglichen Abschlüsse zur Auswahl...

Der Rest naja... Worauf soll das hinauslaufen? Es gibt eigentlich nur immer eine Antwort Möglichkeit die Sinn macht und das ganz dann wirklich zwei Mal... Ein gutes Beispiel für

schlechtes Studiendesign.

Beitrag von „Valerianus“ vom 5. Dezember 2019 21:22

Geht es dir um das Format? Das benutzen in Deutschland doch einige größere Unternehmen (Stichwort: Kompetenzmatrix).

Geht es dir inhaltlich um die Frage? Ich kann das ja nur für Kollegen beantworten, die ich real kenne und da liegen die meisten bei 1 oder 2, d.h. offensichtlich ist Unterricht möglich, ohne dass man bei dem Item ein besonders hohes Niveau erreicht. 😊

Beitrag von „DeadPoet“ vom 5. Dezember 2019 21:31

Sorry, aber wenn ich FREIWILLIG eine Fortbildung mache, kann ich mir nicht vorstellen, dass man diese dann nicht reflektiert. Ich würde es auch für mich etwas gewagt finden, wenn ich bei meinen KuK beurteilen wollte, inwiefern sie wirklich Fortbildungen reflektieren oder nicht.

Davon abgesehen: Ich glaube nicht, dass jemand diesen Fragebogen macht und dann die erste Antwort ankreuzt (jedenfalls nicht im Ernst). Insbesondere auch beachten, dass es bei den Fragen darum geht, was in Zukunft wichtiger sein wird (also erwünschtes Verhalten), nicht darum, wie man sich tatsächlich verhält.

Beitrag von „Veronica Mars“ vom 5. Dezember 2019 21:38

ich hab auch abgebrochen.

Es ist halt irgendwie komisch, wenn man den Fragen anmerkt, was die erwünschte Antwort ist.

Beitrag von „Valerianus“ vom 5. Dezember 2019 23:21

Kompetenzmatrix: Es wäre natürlich toll, wenn jeder Lehrer immer überall den höchsten Wert hat, aber es geht darum, welchen Wert man braucht, nicht darum welcher optimal wäre. Vielleicht reicht Empathie 2 ja aus, auch wenn 4 natürlich schöner wäre.

Beitrag von „goeba“ vom 6. Dezember 2019 06:55

Zitat von DeadPoet

Erste echte Frage:

Bitte kreuzen Sie die Ausprägung an, die in Zukunft für Lehrkräfte noch wichtiger wird.

Die Lehrkraft... nimmt nur verpflichtende Fortbildungen wahr, ohne diese zu reflektieren.

nimmt verpflichtende wie auch freiwillige Fortbildungsangebote wahr, ohne diese zu reflektieren.

nimmt Fortbildungen wahr, reflektiert regelmäßig den eigenen Wissensstand und baut ihn kontinuierlich aus.

nimmt Fortbildungen wahr, reflektiert regelmäßig den eigenen Wissensstand, baut ihn aus und inspiriert andere, sich weiterzuentwickeln.

Ernsthaft? So geht es weiter ... sag mir, dass das Satire ist.

An der Stelle bin ich auch hängengeblieben. Ich wollte dann gar nichts ankreuzen (ich hätte langweilt sich bei der Fortbildung und organisiert die nächste lieber wieder selbst gebraucht), aber das war auch nicht erlaubt.